

Pressemitteilung

3.773 Zeichen (inkl. Leerzeichen), 3.279 Zeichen (ohne Leerzeichen)

29.07.2009

Größte PV-Anlage Deutschlands mit deutschem CleanTech-Siegel ausgezeichnet

Bonn/Brandis. Zum ersten Mal wurde eine solare Freiflächenanlage mit dem deutschen CleanTech-Siegel ‚Applied CleanTech‘ des Deutschen CleanTech Instituts ausgezeichnet. Der Energiepark Waldpolenz in Sachsen ist momentan mit einer Leistung von 40 Megawatt (MW) die größte Photovoltaikanlage Deutschlands. Damit leistet die Anlage, die zudem zu den fünf größten weltweit zählt, einen erheblichen Beitrag zur Klima- und Ressourcenschonung. Verantwortlich für die Realisierung dieses Großprojektes war die juwi Holding AG, die bereits in der Vergangenheit mehrere Freiflächenanlagen u.a. in Deutschland, Spanien und Italien umgesetzt hat. Betreiberin ist die SachsenFonds Holding GmbH, die sich mit Fonds an diversen erneuerbaren Energien-Projekten beteiligt.

Versorgung von über 10.000 Haushalten mit „sauberem Strom“

Mehr als 550.000 Solarmodule sorgen für die Umwandlung von Sonnenenergie in Elektrizität. „Bei dem Energiepark Waldpolenz haben uns gleich mehrere klimaschonende Aspekte zur Verleihung des ‚Applied CleanTech‘-Siegels bewogen“, so Philipp Wolff, Geschäftsführer der Deutschen CleanTech Institut GmbH. „Neben der Versorgung von über 10.000 Haushalten mit klimafreundlichen Strom wurde zudem das Brachgelände eines ehemaligen Militärflugplatzes für die Realisierung des Projektes genutzt“, so Wolff weiter.

Auf einer Fläche von 110 Hektar, was in etwa 200 Fußballfeldern entspricht, produziert die Anlage ca. 40 Mio. Kilowattstunden Strom pro Jahr. Damit wird die Umwelt um rund 25.000 Tonnen des klimaschädlichen CO² entlastet. „Die Auszeichnung des von uns realisierten Solarparks Waldpolenz bei Leipzig ist Ehre und Ansporn zugleich, auch künftig mit Nachdruck die Photovoltaik in all ihren Facetten in Deutschland zu nutzen. Großprojekte wie unsere Multi-Megawatt-Anlagen in Waldpolenz (40 MW) und auch Lieberose (53 MW) beweisen, dass wir mit der Kraft der Sonne direkt bei uns vor der Haustür große Mengen sauberen Strom erzeugen können und gleichzeitig ehemals militärisch genutzte Flächen sinnvoll nutzen“, so Matthias Willenbacher, Vorstand der juwi-Gruppe.

Im April 2007 begann der Bau der Anlage und bereits Ende 2008 wurde der letzte Bauabschnitt fertig gestellt. Mit einem Investitionsvolumen von rund 150 Mio. Euro sucht das Projekt seines Gleichen in der deutschen Photovoltaiklandschaft. „Rund 1.500 Investoren haben sich ganz bewusst für eine Beteiligung an diesem Projekt entschieden. Diese

Saubere Werte schaffen.

Kapitalanlage bietet die Chance in den nächsten 20 Jahren mit staatlicher Unterstützung und gutem Gewissen eine nachhaltig attraktive Rendite zu erzielen. Und gleichzeitig wird die Umwelt entlastet. Das kommt bei Anlegern gut an“, so Jürgen Göbel, Geschäftsführer der SachsenFonds Holding GmbH. SachsenFonds bietet seit 2001 Beteiligungen an Anlagen zur Herstellung von alternativen Energien an.

Zukunftsmarkt CleanTech

„Die Auszeichnung mit dem Prüfsiegel ‚Applied CleanTech‘ soll dazu beitragen, den Diffusionsprozess von CleanTech-Anwendungen bundesweit voranzutreiben und als Zukunftsfeld der deutschen Wirtschaft weiter zu etablieren. Durch den Bau der größten Photovoltaikanlage Deutschlands wird diesem Prozess in besonderem Maße Rechnung getragen. Damit werden saubere Technologien im Bewusstsein der Gesellschaft verankert und der Weg in eine energieeffiziente und umweltfreundlichere Zukunft geebnet“, kommentiert Philipp Wolff die Auszeichnung weiter.

Doch die Bestmarke des Energieparks Waldpolenz dürfte in diesem Jahr schon wieder gebrochen werden. So baut die juwi Holding AG auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz Lieberose, nördlich von Cottbus, bereits die nächste Freiflächenanlage mit einer Kapazität von 53 MW, die damit zur zweitgrößten Photovoltaikanlage der Welt wird.



Für Fragen zum DCTI - Deutsches CleanTech Institut, zur Zertifizierung oder zu den CleanTech Siegeln wenden sie sich gerne an die Pressestelle.

DCTI - Deutsches CleanTech Institut GmbH

Patrick Jonas

Pressestelle

Fon +49(0)228-926 54-0

Fax +49(0)228-926 54-11

office@dcti.de

www.DCTI.de

Saubere Werte schaffen.